

Die
Vegetationsverhältnisse
der
illyrischen Länder

begreifend

Südkroatien, die Quarnero-Inseln, Dalmatien,
Bosnien und die Hercegovina, Montenegro, Nordalbanien,
den Sandžak Novipazar und Serbien

von

Dr. Günther Ritter Beck von Mannagetta

ord. Professor der Botanik und Direktor des botanischen Gartens der k. k. deutschen Universität in Prag

Mit 6 Vollbildern, 18 Textfiguren und 2 Karten

W. Engelmann

Leipzig

Verlag von Wilhelm Engelmann

1901.

Vorwort.

Die Vegetation der illyrischen Länder nach besten Kräften zu erforschen, war schon seit längerer Zeit das Bestreben des Verfassers. Demnach durchstreifte derselbe zu wiederholten Malen diese südslavischen Länder, drang bis in die innersten Winkel dieser herrlichen Gebirgsländer vor und erstieg so manche schneebedeckte Felsspitze, die noch keines Botanikers Fuß betreten hatte. Der Reiz, ein noch unerforschtes Gebiet botanisch aufzuklären zu können, und die Erinnerung an die unvergesslichen Einblicke in die herrliche Scenerie der illyrischen Hochgebirge ließen ihn reichlichsten Ersatz finden für mancherlei Mühsal, welche die planmäßige Durchführung der Forschung erforderte. Konnte sich darnach der Verfasser auch auf seine eigenen Studien stützen, so erschien ihm trotzdem der Versuch, ein Gesamtbild der illyrischen Vegetation zu entwerfen, als ein Beginnen, das vielleicht nach dem nicht in jeder Hinsicht befriedigenden Abschlusse seiner eigenen Thätigkeit sowie nach der ungenügenden Unterstützung durch litterarische Behelfe als verfrüht bezeichnet werden könnte.

Der Verfasser glaubt jedoch, manche neue Thatsache über die interessanten Vegetationsverhältnisse Illyriens mitteilen zu können, und hofft demnach, dass das Gebotene unter geneigter Berücksichtigung der außerordentlichen Schwierigkeiten, welche sich der pflanzengeographischen Erforschung eines derartigen, noch dazu so umfangreichen Gebietes entgegenstellen, eine wohlwollende Aufnahme und Würdigung finden dürfte.

Allen, die mich auf meinen Reisen und in meinen Studien freundlichst unterstützten, sei hier nochmals wärmster Dank gesagt.

Botanisches Institut der k. k. deutschen Universität in Prag,
im Mai 1900.

G. v. Beck.